

LEGENDE BIOTOPTYPEN

-  Geltungsbereich des Bebauungsplanes
-  Baugrenze geplant
-  XYY/XGX Mischbestand Nadelholz-Laubholz
Überwiegend heimische Baumarten
-  HEC Baumgruppen I - bestand aus überwiegend heimischen Arten
-  HED Baumgruppen aus überwiegend nicht heimischen Arten
-  HEX Sonstiger Einzelbaum
-  HRB Baumreihe aus überwiegend heimischen Gehölzen
-  HHA Strauchhecke aus überwiegend heimischen Arten
-  HFA Weidengebüsch außerhalb von Auen
(überwiegend heimische Arten)
-  HTC Gebüsch trockenwarmer Standorte
(überwiegend nichtheimische Arten)
-  FGK Graben mit artenarmer Vegetation
(unter als auch über Wasser)
-  SEC Anthropogene nährstoffreiche Staugewässer
-  ST Tümpel/Soll
-  NSD Groß-Seggenried
-  GMF Ruderales mesophiles Grünland
-  GSB Scherrasen
-  RSB Heidenelken- und Grasnalkentrockenrasen
-  BW Bebaute Fläche
-  VWA unbefestigter Weg
-  VWC Weg versiegelt
-  VSB Straße versiegelt einschl. versiegelter Parkplatz
-  URA Ruderalflur, gebildet von ausdauernden Arten
-  GIA Intensivgrünland



**VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN
„Betriebsenerweiterung Uelzena BE I und BE II“**

Der Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark)
Ortschaft Bismark

BIOTOPKARTIERUNG

Dipl.-Ing. Götje Skujin
Freie Landschaftsarchitektin
Alpacher Weg 8
13089 Berlin
Tel. 030-9271819

M 1: 1000

Stand: 09/2019/ ergänzt 10/2023

Grundlage: Richtlinie über die Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Land Sachsen-Anhalt gem. RdErl. vom 16.11.2004, Anlage 1 Bewertung der Biotoptypen